



Bayer präsentiert neue Daten aus seinem wachsenden Onkologie-Portfolio

Bayer präsentiert neue Daten aus seinem wachsenden Onkologie-Portfolio. Neue präklinische und frühe klinische Daten zu innovativen Wirkstoffkandidaten. Bayer HealthCare (Bayer) wird auf der 105. Jahrestagung der American Association for Cancer Research (AACR) vom 5. bis 9. April 2014 in San Diego, Kalifornien, USA, neue präklinische und klinische Daten zu Wirkstoffkandidaten mit neuartigen Wirkmechanismen aus seiner frühen Entwicklungspipeline vorstellen. "Die Präsentationen von Bayer auf der diesjährigen AACR-Tagung zeigen unsere Fortschritte und auch unser Engagement bei der Erforschung und Weiterentwicklung innovativer Therapien für Tumorarten mit hohem medizinischen Bedarf", sagte Dr. Karl Ziegelbauer, Leiter der Therapeutischen Forschungsgruppe Onkologie / Gynäkologische Therapie bei Bayer HealthCare. "Krebs ist eine komplexe und sehr heterogene Erkrankung. Auf Basis des stetig wachsenden Wissens über die molekularen Mechanismen der verschiedenen Krebsarten, sind wir in der Lage, neuartige und gezielte Therapieansätze zur Behandlung dieser verheerenden Krankheit zu identifizieren und zu entwickeln." Bayer wird auf der diesjährigen Tagung unter anderem neue präklinische Daten zu drei in der Entwicklung befindlichen Wirkstoffen vorstellen, die gezielt sogenannte Fibroblast-Growth-Factor-Rezeptoren (FGFR) angreifen. Deren vermehrte Expression ist mit Tumorwachstum, Angiogenese und Chemotherapie-Resistenz verbunden. Zu den drei Kandidaten gehören ein niedermolekularer, selektiver Pan-FGFR1-3-Kinaseinhibitor (BAY 1163877), ein monoklonaler Anti-FGFR2-Antikörper (BAY 1179470) sowie ein FGFR2-Antikörper-Wirkstoff-Konjugat (FGFR2-ADC). FGFR2-ADC trägt einen Mikrotubuli-destabilisierenden Wirkstoff, der auf einer von dem US-amerikanischen Unternehmen Seattle Genetics, Inc., einlizenzierter Technologie basiert. Alle FGFR-Kandidaten werden derzeit in präklinischen oder klinischen Phase-I-Studien untersucht. In Zusammenarbeit mit Seattle Genetics entwickelt Bayer darüber hinaus das Antikörper-Wirkstoff-Konjugat C4.4a-ADC, das gezielt solche Tumorzellen angreift, die das metastasenassoziierte Tumormarker C4.4a exprimieren. Präklinische Ergebnisse zur antitumorale Wirksamkeit des Antikörper-Wirkstoff-Konjugats, das zur Behandlung von Patienten mit Lungenkrebs getestet werden soll, werden auf der Tagung präsentiert. Ein weiterer vielversprechender neuartiger therapeutischer Ansatz im Kampf gegen Krebs besteht darin, die Bindung von Mitgliedern der sogenannten BET (Bromodomain and Extra-terminal)-Proteinfamilie an Chromatin zu verhindern. Bayer wird in San Diego erstmals Daten zu einer neuen Klasse von Benzodiazepin-BET-Inhibitoren mit verbesserter oraler Bioverfügbarkeit vorstellen. Eine selektive Hemmung des positiven Transkriptionselongationsfaktors b (P-TEFb) und die dadurch bewirkte Unterdrückung antiapoptotischer Signale könnte die derzeitigen Krebstherapien um einen wichtigen neuen Wirkmechanismus ergänzen. Bayer arbeitet an einer ursprünglich von der Lead Discovery Center GmbH einlizenzierter Klasse selektiver P-TEFb/CDK9-Inhibitoren, zu denen erste präklinische Daten auf der AACR-Jahrestagung vorgestellt werden. Ferner werden klinische Phase-I-Ergebnisse zum oralen Pan-CDK-Inhibitor Roniciclib (BAY 1000394) in Patienten mit fortgeschrittenem kleinzelligem Lungenkrebs oder Ovarialkarzinom vorgestellt. Diese Verbindung greift gezielt Cyclin-abhängige Kinasen (Cyclin-dependent Kinases, CDK) an, die an zentralen Funktionen wie beispielsweise der Signalübermittlung für die Proliferation und das Überleben der Tumorzellen beteiligt sind. Roniciclib wird derzeit in klinischen Phase-I/II-Studien untersucht. Darüber hinaus werden neue präklinische Daten zu zwei weiteren Phase-I-Kandidaten präsentiert: BAY 1125976, ein selektiver allosterischer AKT1/2-Inhibitor und BAY 1082439, ein neuartiger Phosphatidylinositol-3-phosphat (PI3K)-Inhibitor, der in einem präklinischen Modell zu Knochenmetastasen in Kombination mit Radium-223 untersucht wurde. Bayer arbeitet kontinuierlich am Ausbau seines Kooperationsnetzwerks mit externen akademischen und biotechnologischen Partnern im Bereich Onkologie. Neue Daten aus gemeinsamen Projekten werden ebenfalls auf der AACR-Jahrestagung vorgestellt. Schwerpunkt der Allianz zwischen Bayer und OncoMed Pharmaceuticals, Inc. ist die gemeinsame Krebsstammzellforschung mit dem Ziel, sowohl niedermolekulare Wirkstoffe als auch Proteintherapeutika zu entwickeln, die gezielt den Wnt-Signalweg angreifen. OncoMed wird auf der Jahrestagung präklinische und Biomarker-Daten zum Frizzled/Wnt-Signalweg-Antagonisten FZD8-Fc (OMP-54F28) sowie zum Anti-Frizzled/Wnt-Signalweg-Antagonisten Vantictumab (OMP-18R5) vorstellen. Derzeit laufen klinische Phase-I-Studien mit diesen Wirkstoffen. Im Rahmen des sogenannten OncoTrack-Projekts arbeitet ein internationales Konsortium von etwa 100 Wissenschaftlern zusammen, um neuartige genomische Krebsdiagnostika zu entwickeln. Das von Bayer und dem Max-Planck-Institut für molekulare Genetik koordinierte Projekt wird von der "Innovative Medicines Initiative" (IMI) gefördert, einer einzigartigen Public-Private-Partnership zwischen pharmazeutischer Industrie und Europäischer Union. Ein Vortrag und zwei Posterpräsentationen auf der AACR-Jahrestagung stellen Daten zu Fortschritten in Patienten-abgeleiteten Maus-Tumormodellen und 3D-Zellkulturen vor. Mit insgesamt vier Vorträgen und 22 Poster-Präsentationen hat Bayer seine Präsenz auf der AACR-Jahrestagung über die letzten Jahre stetig ausbauen können. Die folgende Auflistung enthält die AACR-Präsentationen zu den zuvor erwähnten Studien und Projekten der Bayer-Pipeline:

Vorträge

- Charlotte Kopitz (Bayer HealthCare): In vitro and in vivo characterization of a novel anti-fibroblast growth factor receptor (FGFR2) antibody for the treatment of gastric cancer - Drug Development Track: Special Session: New Drugs on the Horizon 2 - Sonntag, 6. April, 15:15-15:40 Uhr, Raum 29, San Diego Convention Center
- Jens Hoffmann (Experimental Pharmacology and Oncology Berlin-Buch GmbH): Generation of drug response data from 57 new patient derived colon cancer xenografts and 3D cell cultures for systematic correlation with tumor biology within the OncoTrack project - Minisymposia: Tumor Biology 26: Innovations in Modeling Cancer in Mice; Presentation# 2978 - Montag, 7. April, 16:35-16:50 Uhr, Raum 30A-C, San Diego Convention Center
- Christoph A. Schatz (Bayer HealthCare): Pharmacodynamic and stratification biomarker for the anti-FGFR2 antibody (BAY1179470) and the FGFR2-ADC - Minisymposia: Experimental and Molecular Therapeutics 39: Novel Biologics as Targeted Cancer Therapy; Presentation# 4766 - Dienstag, 8. April, 15:20-15:35 Uhr, Raum 5, San Diego Convention Center
- Hilmar Weinmann (Bayer HealthCare): New benzodiazepine BET-inhibitors with improved oral bioavailability - Minisymposia: Chemistry 9: Small Molecule Design and Optimization; Presentation# 4749 - Dienstag, 8. April, 16:20-16:35 Uhr, Raum 28A-C, San Diego Convention Center

Ausgewählte Poster

- Pharmacokinetic and pharmacodynamics (PK/PD) modeling of preclinical data of a novel anti-fibroblast growth factor receptor (FGFR) 2 antibody (BAY 1179470) to guide dosing in phase I - Poster Session: Immunology 2: Therapeutic Antibodies; Presentation# 672 - Sonntag, 6. April, 13:00-17:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 28 Poster# 29 - Preclinical profile of BAY 1163877 - a selective pan-FGFR inhibitor in phase I clinical trial - Poster Session: Experimental and Molecular Therapeutics 12: Kinase Inhibitors 2; Presentation# 1739 - Montag, 7. April, 8:00-12:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 31, Poster# 12 - A phase I study with the oral pan-CDK inhibitor BAY 1000394 in patients with advanced stage small cell lung or ovarian cancer - Poster Session: Clinical Trials: Early Phase Clinical Trials 1: Phase I; Presentation# CT209 - Montag, 7. April, 8:00-12:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 38, Poster# 9 - BAY 1125976 is a selective allosteric AKT1/2 inhibitor with high efficacy in AKT1-mutated cancers - Poster Session: Experimental and Molecular Therapeutics 25: Cellular and Molecular Pharmacology; Presentation# 3685 - Dienstag, 8. April, 8:00-12:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 30, Poster# 12 - Combination of PI3K inhibitor BAY 1082439 with radium-223 is a promising treatment of cancer with bone metastases - Poster Session: Tumor Biology 40: Therapeutic Approaches for Metastatic Tumors; Presentation# 4022 - Dienstag, 8. April, 13:00-17:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 7, Poster# 1 - FGFR2-ADC potently and selectively inhibits growth of gastric and breast cancer xenograft models - Poster Session: Experimental and Molecular Therapeutics 31: Biologic Therapy 3; Presentation# 4491 - Dienstag, 8. April, 13:00-17:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 29, Poster# 1 - PTEFb-BAY1, a highly selective, potent and orally available inhibitor of PTEFb/CDK9, shows convincing anti-tumor activity - Poster Session: Experimental and Molecular Therapeutics 32: Cell Cycle and PI3K/AKT Inhibitors; Presentation# 4538 - Dienstag, 8. April, 13:00-17:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 30, Poster# 24 - Preclinical anti-tumor efficacy of an anti-C4.4a (LYPD3) antibody drug conjugate for the treatment of lung cancer including squamous cell carcinoma - Poster Session: Experimental and Molecular Therapeutics 40: Biologic Therapy 4; Presentation# 5445 - Mittwoch, 9. April, 8:00-12:00 Uhr, San Diego Convention Center (Hall A-E)
- Postersektion 30, Poster# 21 - Einzelheiten zu weiteren Vorträgen und Poster-Präsentationen erhalten Sie auf der Website des AACR-Kongresses (<http://www.aacr.org>).

Bayer präsentiert neue Daten aus seinem wachsenden Onkologie-Portfolio. Mit dem Ziel, das Leben von Menschen zu verbessern, arbeitet Bayer an der Erweiterung seines Portfolios für innovative Behandlungen. Der Onkologiebereich bei Bayer umfasst drei Produkte sowie mehrere andere

Wirkstoffe in verschiedenen Phasen der klinischen Entwicklung. Alle diese Produkte spiegeln den Forschungsansatz des Unternehmens wider, der die Suche nach geeigneten Zielmolekülen (Targets) und Signalwegen zur Krebsbehandlung in den Vordergrund stellt. Über Bayer HealthCare Die Bayer AG ist ein weltweit tätiges, forschungsbasiertes und wachstumsorientiertes Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Mit einem Umsatz von rund 18,9 Mrd. Euro (2013) gehört Bayer HealthCare, ein Teilkonzern der Bayer AG, zu den weltweit führenden innovativen Unternehmen in der Gesundheitsversorgung mit Arzneimitteln und medizinischen Produkten. Das Unternehmen mit Sitz in Leverkusen bündelt die Aktivitäten der Divisionen Animal Health, Consumer Care, Medical Care sowie Pharmaceuticals. Ziel von Bayer HealthCare ist es, Produkte zu erforschen, zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben, um die Gesundheit von Mensch und Tier weltweit zu verbessern. Bei Bayer HealthCare arbeiten weltweit 56.000 (Stand: 31.12.2013) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Mehr Informationen unter <http://www.healthcare.bayer.de> Bayer AG Kaiser-Wilhelm-Allee 1 51368 Leverkusen Deutschland Telefon: +49 (0)214 30-1 Telefax: +49 - (0)214 - 30 - 66247 Mail: info@bayer-ag.de URL: <http://www.bayer.de> 

Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

[bayer.de](http://www.bayer.de)
info@bayer-ag.de

Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

[bayer.de](http://www.bayer.de)
info@bayer-ag.de

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.